

Expert Circle: Zerspanung in Zeiten von Klimaschutz

16.10.2019 | Autor / Redakteur: Christina Wegner / [Thomas Günnel](#)

Der Klimawandel betrifft auch die Zerspanung: Wie funktioniert sie nachhaltig und energieeffizient? Welche Rolle spielt die CO₂-Besteuerung? Antworten geben Experten am 7. November beim Fachseminar „Zerspanung in Zeiten von Klimaschutz“.



Beim Fachseminar „Sustainability – wer nicht liefert, fliegt raus“, erläutern Experten, wie sich Zerspanung und Umweltschutz in Einklang bringen lassen.

(Bild: Reichenbacher Hamuel)

Welche Auswirkungen haben politische und unternehmerische Entscheidungen hinsichtlich Energieeffizienz, Nachhaltigkeit, handelbaren Zertifikaten, Emissionsgesetzen und der CO₂-Besteuerung? Was kann das für Firmen bedeuten? Wie können sie Energie sparen, weniger Lärm erzeugen oder effizient mit Ressourcen umgehen?

Am **7. November 2019** treffen sich dazu Fachleute aus unterschiedlichen Industriezweigen in der Orangerie im Schlosspark Rosenau bei Coburg. Bei **Gastgeber Reichenbacher Hamuel** steht dann die Zerspanung in Zeiten von **Klimaschutz** und **Ressourceneffizienz** im Mittelpunkt des Netzwerk- und Technologieseminars „Sustainability – wer nicht liefert, fliegt raus“.

Kernfragen des Fachseminars

- die Auswirkungen von Landnutzungs- und Klimawandel auf Ökosysteme und Biodiversität,
- die Möglichkeit der Ressourceneffizienz durch Digitalisierung aus Sicht der Forschung,
- wie digitale Simulationen helfen, die Energieeffizienz bei Zerspanungsmaschinen zu optimieren,
- wie CO₂-effiziente Zerspanung mit Fördergeldern aussehen kann

Wichtig dabei: Die **Diskussion der Teilnehmer** über das Prozessdesign für moderne Zerspanungsprozesse von Leichtbauwerkstoffen. Außerdem: Welche Ansätze zur nachhaltigen Zerspanung sind aus Sicht der anwendungsorientierten Forschung wichtig?

In **zwei Werksbesichtigungen** bei Reichenbacher Hamuel erleben die Teilnehmer zudem in **Live-Vorführungen** ganz praktisch technische Lösungen.